

Fachschaftsausschuss am 23.10.2017

Sitzungsbeginn: 17:32 Uhr	Sitzungsende: 23:50 Uhr
Ausschussleitung: Katharina Wurtinger	Protokollant: Nora Reinbold
Beschlussfähigkeit: ja	Siehe Fließtext

0. Formalia	3
1. Berichte aus den Referaten	3
2. Kurzberichte.....	5
2.1 Bericht des 262. FSR	5
3. Diskussionsberichte.....	5
3.1 Bericht des 263. FSR	5
4. Entlastungen	5
4.1 Entlastung der Druckbeauftragten	5
4.2 Entlastung des Skriptenreferenten	6
4.3 Entlastung des Stellv. Skriptenreferenten.....	6
4.4 Entlastung der Leitung	6
4.5 Entlastung der Skriptverkaufsbeauftragten	7
4.6 Entlastung des Stellv. Skriptverkaufsbeauftragten	7
4.7 Entlastung des Veranstaltungsreferenten	8
4.8 Entlastung des Stellv. Veranstaltungsreferenten.....	8
4.9 Entlastung des Referenten für Information & PR.....	8
4.10 Entlastung des Referenten für Hochschulpolitik	8
4.11 Entlastung der Stellv. Referentin für Hochschulpolitik.....	9
4.12 Entlastung des Fachschaftszeitungsreferenten.....	9
4.13 Entlastung des Stellv. Fachschaftszeitungsreferenten	9
4.14 Entlastung der Erstsemesterreferentin	9
4.15 Entlastung des Stellv. Erstsemesterreferenten	10
4.16 Entlastung des Auslandsreferenten.....	10
4.17 Entlastung des Stellv. Auslandsreferenten	10
5. Wahlen	10
5.1 Wahl der Skriptenreferentin	10
5.2 Wahl des Druckbeauftragten.....	11
5.3 Wahl des Auslandsreferenten.....	11
5.4 Wahl des Stellv. Auslandsreferenten	11

5.5	Wahl des Erstsemesterreferenten.....	11
5.6	Wahl der Stellv. Erstsemesterreferentin.....	11
5.7	Wahl des Fachschaftszeitungsreferenten.....	12
5.8	Wahl der Stellv. Fachschaftszeitungsreferentin.....	12
5.9	Wahl des Referenten für Hochschulpolitik.....	12
5.10	Wahl der Stellv. Referentin Hochschulpolitik.....	12
5.11	Wahl der Referenten für Information & PR.....	12
5.12	Wahl des Veranstaltungsreferenten.....	13
5.13	Wahl des Stellv. Veranstaltungsreferenten.....	13
5.14	Wahl des FSR-Beauftragten.....	13
5.15	Wahl des Skriptenverkaufsbeauftragten.....	13
5.16	Wahl des Stellv. Skriptenverkaufsbeauftragten.....	14
5.17	Wahl der Leitung.....	14
5.18	Wahl der Stellv. Leitung.....	15
6.	Sonstiges.....	15

0. Formalia

- Tagesordnung wird vorgestellt: Entlastung und Neuwahl der Skriptenreferenten und der Druckbeauftragten wird vorgezogen, Kathi stimmt zu, dass sie dadurch ihre Ausschussstimme verliert
- die verfristete Bewerbung für das FSR-Beauftragtentum wird auf die TO aufgenommen, es wird kein Widerspruch gegen die TO eingelegt

1. Berichte aus den Referaten

Auslandsreferat:

- Welcome-Event mit ca. 150 Gästen war am 17.10.
- Dienstag, 24.10. Speedfriending um 19:00 in Hof 2 (alle Fachschaftler sind herzlich eingeladen)

Erstsemesterreferat:

- Semestereinführungstage
 - erfreulich abgeschlossen
 - viel positives Feedback auf mündlichem Weg
 - Auswertung der Evaluationsbögen bekommen wir voraussichtlich Ende der Woche
 - Danke an alle Helfer
- Interessententreffen
 - neun Interessenten, davon zwei Master-Erstis
 - Hoffnung, diese beiden langfristig für Master-SET und Master-Fragen bei Mails gewinnen zu können
- Referatstreffen mit Veranstaltern am 02.11.17 geplant
- Zusammen mit Leitung Treffen mit Frauenbeauftragten, die Gespräche mit den Professoren des ersten Semesters führt

Fachschaftszeitungsreferat:

- Interview mit esp HO's geführt
- Erstes Layouttreffen am 25.10.2017 -> da wird auch ein Interessent da sein (Interessententreffen)
- Erste Reisswolfausgabe erscheint in der Woche vom 30.11.2017.
- WOLF Ausgabe in Planung

Informationsreferat:

- sehr erfolgreiches Interessententreffen: mind. 1 neue Mitarbeiterin akquiriert
- zudem hat sich fachschaftsintern eine sehr motivierte Mitarbeiterin hervorgetan

Leitung:

- Mittwoch: Treffen mit Prof. Kennel, der Frauenbeauftragte und Pro-Lehre
- Treffen mit den Erstsemesterreferenten, um weiteres Vorgehen zum Thema: Pfiffen in Hörsälen zu besprechen

- Interessententreffen
- Vereinsausschuss

Leitung fragt nach Feedback zu Interessententreffen:

- Hof war gut, Stehtische fehlen -> Caverion kam zu spät
- Mehr Platz im Hof
- Quantität nicht schlechter als sonst

Referat für Hochschulpolitik:

- neue Erstsemestersprecher angewiesen und zu diversen Terminen eingeladen (FS Trainee, FSAs, FSRs, Seminar etc.)
- erfolgreiches Interessententreffen (sieben Interessenten) plus zwei weitere bereits aufgenommene HoPos
- Überlegungen zur Beschäftigung so vieler Referatsmitglieder
- Vorbereitung der Drittsemesterwahl am Donnerstag
- Planungen der SZK in Absprache mit Mayershofer und Mühlbauer
- Planung der FVV

Skriptenreferat:

Skriptenverkauf:

- Paketverkäufe
- Sonderverkäufe und Extended Verkäufe
- Referatstreffen am Dienstag, ein neuer Interessent, optische Verschönerungen (neues Türschild), reguläre Verkaufstermine ab Mittwoch.

Druckerei:

- Tagesgeschäft: Nachdruck der Skripten, des Ersti-Reiswolfes, C2 etc.
- Interessententreffen: Plakate, Referatsnamen und Referatskarten gedruckt
- Führung mit einigen Interessenten, leider nur von zwei eine E-Mail Adresse bekommen
- Ersti & Dritti Pakete gepackt und verkauft
- Skripten an TUM-BWLER ausgeliefert

Veranstaltungsreferat:

- erste Absprachen mit ehg bezüglich Adventsfeier am 5.12 und Christbaum
- Christbaum aufstellen voraussichtlich am Montag den 4.12, aufgrund der Abwesenheit über das Wochenende davor
- Blutspende am Montag und Dienstag 23.+ 24. Oktober
- Pubcrawl am Donnerstag den 26. Okt:
 - noch Guides gesucht, die Liste hängt im Büro (rechts neben der Tür)
 - Anmelde Listen auf der Theke
- Bandnight in Kooperation mit C2, auch am 26. Okt:
 - Alle, die Licht- und Tontechnik interessiert, gerne dazu eingeladen

2. Kurzberichte

2.1 Bericht des 262. FSR

- Abrechnung maiTUM wurde von Tamara vorgestellt, MaiTUM Entlastung -> ergebnislos
- Diverse Entlastungen und Wahlen

3. Diskussionsberichte

3.1 Bericht des 263. FSR

Diskussion: Sollen die maiTUM-HOs entlastet werden?

Es soll ein Entlastungsschreiben kommen!

Definitiv nicht entlasten: Kommunikation bzgl. Band mit Finanzen ist fehlgeschlagen, Konzertkarten viel zu teuer für Studis, keine studentische Veranstaltung mehr, Frage: Ist es eine TUM-Veranstaltung oder eine Asta-Veranstaltung?

Ein HO schon zurückgetreten, Kritik von allen Seiten wurde ignoriert.

Frage: Was passiert bei Nichtentlastung? Personen können nicht wieder in das Amt gewählt werden

FSR wurden Informationen im Vorhinein verwehrt -> kann nicht sein, FSR ist Kontrollgremium

Nicht nur HOs verantwortlich für Misskommunikation, Vorsitz hätte sich stärker engagieren können

Abstimmung: (neue BHG-Stimmen) 31 Basisstimmen

0 Stimmen für Entlastung, 8 Stimmen für Enthaltung, 23 Stimmen gegen Entlastung

Personalsituation im AStA sehr schwierig!

Keine Finanzer, Stellv. Vorsitz, HoPo-Referenten und noch mehr unbesetzt!

Unseren HoPo-Nachwuchs für den AStA motivieren

Wir leiden auch darunter! TUNIX/GARNIX etc. fallen aus, unsere Verantwortung

Wie soll Nachwuchs generiert werden? Wird auf nächstem FSR diskutiert,

Idee: Finanzreferat etablieren -> Hemmschwelle sinkt

Für HoPo-Referenten werden in den kommenden Wochen Gespräche geführt

Idee von Felix: Interessenten auch für kleine Teilbereiche anheuern, der Berg Arbeit schreckt ab!, Einwand man kann keine Projekte zulassen, ohne dass Tagesgeschäft läuft

Ideen: Bei Master-SET AStA erwähnen, in der Fakultät Werbung machen (Plakate etc.)

4. Entlastungen

22 Basisstimmen, 24 Personalstimmen, 26 Ausschussstimmen

4.1 Entlastung der Druckbeauftragten

Dank an die Skriptenrefs, Kommunikation hat gut funktioniert, generell zum

Druck: arbeitsintensiver Bereich, Gefühl: Interesse an Druckerei und Wertschätzung in der FS nicht vorhanden, häufig Druckaufträge auch von privat
Personalsituation schwierig

Erwartungshaltung kann nicht sein, dass sofort alles gedruckt wird, was benötigt wird, bitte rechtzeitig auf die Drucker zukommen

Plan: Dienstagnachmittag gebündelt solche Druckaufträge ausführen

Vorschlag: Deadlines auch von Druckerseite ernst nehmen -> harte Konsequenzen für Fachschaftler! Vor allem sollen aber neue Mitglieder direkt daran „gewöhnnt“ werden, dass es gar nicht dazu kommt, dass Dinge kurzfristig kommen.

Sascha bietet für Referenten und Interessierte wieder Workshops an, dann können diese selbst drucken, Entlastung für Drucker

Lob: Ihr macht eure Arbeit super, leider ist die Arbeit häufig „unsichtbar“ v.a. für die neueren Mitarbeiter

Dank von Seite der Financer, Zusammenarbeit war super, ohne Druckerei würde die gesamte Fachschaftsarbeit nicht funktionieren!

Frage: Wurde von Leitungsseite schon etwas unternommen?

Private Aufträge hat die Leitung nicht mitbekommen, letzte Woche wurden bereits längere Gespräche mit den Referenten geführt, Plädoyer: Private Aufträge hinten anstellen

An alle Referenten: Mitarbeiter darauf hinweisen, rechtzeitig Projekte anzukündigen

Erinnerung an alle: Referenten und Beauftragte werden für organisatorische Arbeit nicht bezahlt, nur für produzierende Arbeit

Selbstkritik von Leitungsseite: Kommunikation zwischen Druckerei und Leitung muss wieder besser werden

Katharina Schulz wird einstimmig entlastet.

4.2 Entlastung des Skriptenreferenten

Jan Oettig wird einstimmig entlastet.

4.3 Entlastung des Stellv. Skriptenreferenten

Sascha Rommel wird einstimmig entlastet.

Danke an Flo, der im Semesteranfangsdruck eingesprungen ist!

4.4 Entlastung der Leitung

Felix: Spannendes Semester, Semesteranfang und –ende waren etwas stressig,

coole Projekte: Projektverteilung, LOIFT

Felix hat bei sich Fehler bemerkt und versucht, diese Probleme nächstes Semester zu beheben

Felix meint er hätte mehr Arbeit reinstecken können, Frage: warum? 2. Ehrenamt, Studium, Wie ändern? Verweis auf Bewerbung

Felix hat es Spaß gemacht

Katha: SoSe ging sehr schnell rum, dennoch wurde viel geschafft, einige Schwierigkeiten-> viele Gespräche wurden geführt, an manchen Stellen aber auch zu wenige Gespräche

Frage an Felix: Äußerung zu Druckereiproblem? Es ging von beiden Seiten aus, das soll sich ändern!

Problem: Wenn es gut läuft, vergisst man manchmal nachzufragen, das soll sich wieder ändern!

Lob: Stimmung war generell aber gut

Frage: Wo waren kritische Punkte, wie seid ihr rangegangen, seid ihr mit den Resultaten zufrieden? Prinzipiell steht die Leitung nach wie vor hinter den Entscheidungen, die sie getroffen hat, Katha meint aber, einiges hätte man diplomatischer angehen können

Lob: vielen Dank von Reisswolfseite, gute Kommunikation mit Inforeferat, vielen Dank für Unterstützung

Dank von Felix an Katha, Zusammenarbeit hat gut funktioniert, Katha denkt, dass das Einlernen gut funktioniert hat

Katha: Leitungszeit war genial, unglaublich viel zu tun, aber es hat dennoch viel Spaß gemacht. Sie hat den Eindruck, sich verändert zu haben

Danke an die gesamte Fachschaft für die Zusammenarbeit.

Katha ist einstimmig entlastet, Felix ist mit 23 Ja-Stimmen entlastet, es gab 3 Enthaltungen.

4.5 Entlastung der Skriptenverkaufsbeauftragten

Es läuft, einige neue Ideen wurden eingebracht. Viel an Außendarstellung gearbeitet: Skriptenbildschirm, Bestellsystem mit App wurde programmiert

Prüfungssammlungs-Extended-Verkauf wurde etabliert

Feli liebt den Skriptenverkauf über alles, weiter so!

Dank an alle, die bei Skriptenpaketepacken und -verkäufen geholfen haben!

Katharina Bergmeier wird einstimmig entlastet.

4.6 Entlastung des Stellv. Skriptenverkaufsbeauftragten

Benedict Gruber wird einstimmig entlastet.

4.7 Entlastung des Veranstaltungsreferenten

Willi hatte eine schöne Zeit

Interne Kommunikation wurde durch wöchentliche Mittagessen gestärkt, auch mit anderen Referaten

Es wurden viele Mitarbeiter in andere Referate abgeworben bzw. sie waren doppelbelastet, das führt leider zu Mitarbeiterproblemen

Frage: woran lag das? Projektverteilung

Danke an die Referenten von Ju, Wunsch: Teamzusammenhalt und Kommunikation im Referat verbessern

Thomas Willi Reindl wird einstimmig entlastet.

4.8 Entlastung des Stellv. Veranstaltungsreferenten

Lorenz Bayerlein wird einstimmig entlastet.

4.9 Entlastung des Referenten für Information & PR

neue Projekte wurden verteilt, Aufgabenverteilung im Referat war klarer, mehr Mitarbeiter zur Verfügung

Karim wird nicht wieder als Referent antreten

Frage: bleibt LOIFT Teil des Referats? Ja, ist angestrebt, könnte Mitarbeiter anwerben

Jerry spricht ein Dankeschön aus

Perspektivische Fortführung ohne Referent: Katha wird sich um das Referat kümmern, Aufruf an alle entlasteten Personen/Altnasen: Wer möchte auf den Verteiler?

Karim Hartmann wird einstimmig entlastet.

4.10 Entlastung des Referenten für Hochschulpolitik

Yves scheidet aus dem Amt, Tagesgeschäft lief gut, vor allem die Prüfungsausschüsse, es ist viel in Gang gekommen

Zusammenarbeit mit Prof. Stahl wird besonders hervorgehoben

Studienzuschusskommission lief auch sehr gut, Diskussionen mit Dekan blieben aus, dennoch wurde das Finanzierungskonzept verändert und fairer gemacht

VG-Wort und Eignungsfeststellungsverfahren haben sich größtenteils zum

Guten gewendet

Efv im Master wurde am Ende des Semesters Thema, Eignungstest ist ziemlich unfair, dafür sollte eine Lösung her

Qualitätszirkel Master L&R: Flo und Max haben sich engagiert, leider ist das Ergebnis nicht ganz so geworden wie gewünscht

Danke an Yves, der sich unglaublich viel engagiert hat, er hat „HoPo verkörpert“

Yves Barth wird einstimmig entlastet.

4.11 Entlastung der Stellv. Referentin für Hochschulpolitik

Andrea bedankt sich dafür, dass alles gut lief, obwohl sie unerwartet ausfiel und nicht weiterarbeiten konnte

Andrea Ebner wird einstimmig entlastet.

4.12 Entlastung des Fachschaftszeitungsreferenten

Felix ist sehr zufrieden mit der Arbeit, 3 Reisswölfe und diverse Klopapiere, nie Artikelnot, eher –überfluss

Danke an Leitung, Erstsemesterreferat, Druckerei und Finanzen

Johannes war das halbe Semester im Praktikum, danke an Felix, der alles gewuppt hat!

Johannes hatte 4 Semester viel Spaß an der Leitung, wird sich nächstes Semester weiter um das Klopapier kümmern

Danke vom Erstsemesterreferat: Layouttag war super, ihr habt das Team geduldig eingelernt und sogar noch ein Interview mit Prof. Rixen geführt

Arbeitseinteilung hat im Referat super geklappt, danke für euren Humor

Felix Mihé wird einstimmig entlastet.

4.13 Entlastung des Stellv. Fachschaftszeitungsreferenten

Johannes Hilfer wird einstimmig entlastet.

4.14 Entlastung der Erstsemesterreferentin

Das Sommersemester war sehr spaßig und von der Organisation her sehr erfolgreich. Die POWER hat bestes Feedback erhalten, die SET war auch ein Erfolg. Die Evaluation der SET ist noch ausstehend. Die Aufgabenverteilung während der POWER in Sporttreff, Weißwurstfrühstück und Stadtrallye hat gut

geklappt – es konnten sehr viele Helfer akquiriert werden, wofür sehr gedankt wird.

Danke von Feli, Ersti-RW ist super, SET liefen auch, POWER ist ein Projekt, das dem Erstiref vor 2 Jahren zugeteilt wurde, danke, dass es so erfolgreich weitergeführt wird

Leitung: Referenten waren immer erreichbar, sehr pünktlich, sehr erleichternd
Referenten wie die beiden zu haben

Nora Reinbold wird einstimmig entlastet.

4.15 Entlastung des Stellv. Erstsemesterreferenten

Sebastian Sapper wird einstimmig entlastet.

4.16 Entlastung des Auslandsreferenten

Im Auslandsreferat lief es sehr gut, Präsenz auf der Homepage, im Reisswolf und Plakaten in der Magistrale wurde verbessert -> Buddy-Programm war immer schon vor dem Semester besetzt

Zusammenarbeit mit anderen Referaten lief sehr gut, Nachwuchssituation ist in Ordnung, 5-6 Erstis werden jetzt eingebunden

Danke von Erstsemesterseite: Gute Zusammenarbeit beim Erstibrief

Fachschaft kompakt war immer sehr ausführlich und interessant

Vielen Dank von Leitungsseite

Alexander Reindl wird einstimmig entlastet.

4.17 Entlastung des Stellv. Auslandsreferenten

Florian Hechtl wird einstimmig entlastet.

5. Wahlen

5.1 Wahl der Skriptenreferentin

31 Personalstimmen

Plan: Nachdruck an Mitarbeiter abgeben

Personalsituation könnte sehr viel besser sein, im eigenen Referat nach Interesse umhören

Vorgänger haben System sehr gut aufgebaut, einzige Baustelle: Garderobe, an alle Aufruf: nachschauen, ob ihr dort was stehen habt, sonst kommt es bald weg

Sascha: Kathi macht einen genialen Job, hat unglaublich viel gelernt
Katharina Schulz ist einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

5.2 Wahl des Druckbeauftragten

31 Basisstimmen

Sascha wird arbeitstechnisch zurückfahren, er hat nach wie vor Spaß an der Arbeit, wird aber nach dem 4. Leistungssemester aufhören, dennoch für Fragen zur Verfügung stehen

Frage: Bekommt ihr zu zweit die Arbeit hin? Ja, sollte klappen, da Nachdruck nun langsam abgegeben werden wird

Zusammenarbeit mit Finanz und Leitung? Mit Finanz ohnehin super, von Leitungsseite gabs letzte Woche schon erste Gespräche, Kommunikation soll von beiden Seiten verbessert werden

Sascha Rommel ist einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

5.3 Wahl des Auslandsreferenten

Konzept funktioniert soweit, keine großen Änderungen geplant

Soft-Skills-Programm wird umgestellt, es soll versucht werden, das Buddy-Programm einzugliedern -> Credits fürs Buddyprogramm?

Florian Hechtel ist einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

5.4 Wahl des Stellv. Auslandsreferenten

Alexander Reindl ist einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

5.5 Wahl des Erstsemesterreferenten

Sebastian und Caro sind beide sehr motiviert, Caro kommt zwar aus dem Veranstaltungsbereich, ist aber durch die POWER schon verstärkt ins Erstsemesterreferat eingegliedert worden

Frage: Wieviel Einblick hat Caro schon bekommen? War bei POWER und SET schon dabei, es hat ein Treffen gegeben.

Sebastian Sapper ist einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

5.6 Wahl der Stellv. Erstsemesterreferentin

Caroline Guo ist einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

5.7 Wahl des Fachschaftszeitungsreferenten

Ferdi war ein Jahr nicht in der Fachschaft, jetzt startet er voller Elan durch
Keine großen Änderungen geplant, Layoutkonzept wurde schon letztes Jahr überarbeitet und soll weitergeführt werden

Christina wurde von Felix schon das Semester über mitgenommen

Ferdinand Elhardt ist einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

5.8 Wahl der Stellv. Fachschaftszeitungsreferentin

Christina Kwade ist einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

5.9 Wahl des Referenten für Hochschulpolitik

Daniel Schneider stellt sich vor, größte Sorge war Nachwuchs zu finden, diese hat sich zerschlagen (10 neue Erstis), Hauptaufgabe: sinnvolle Eingliederung der Erstis

Geplantes HoPo-Einarbeitungswochenende, dort soll auch auf offene Posten hingewiesen werden

Ansonsten normales Tagesgeschäft, es wird nun ein neues Langzeitfinanzierungskonzept bei der Studienzuschusskommission eingeführt, Höhe des Investitionstopfs noch unklar

Toni wurde letztes Jahr schon etwas eingelernt, wird sich zusammen mit Johannes um den FSR und die SZK kümmern, sie steht in engem Kontakt zu Yves, sie bittet stets um Feedback für ihre Arbeit

Generell ist das Ziel, in der gesamten Fachschaft ein größeres Bewusstsein für die Hochschulpolitik zu schaffen, generell ist eine stärkere Vernetzung geplant

Es wird die große Motivation der beiden gelobt

Yves freut sich über die kompetente Nachfolge, merkt aber an, dass es sehr wichtig ist, die neuen Erstis gut zu beschäftigen

Andrea merkt an, dass alle neuen Referenten auch ihr Studium im Auge zu behalten

Daniel Schneider ist einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

5.10 Wahl der Stellv. Referentin Hochschulpolitik

Antonia Seibold ist einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

5.11 Wahl der Referenten für Information & PR

Keine Bewerbungen, wichtig (Außendarstellung), Katha wird sich kümmern,

dennoch jede helfende Hand ist erwünscht

5.12 Wahl des Veranstaltungsreferenten

Daniel Faust wurde schon von Lorenz Bayerlein etwas mit eingelernt, die beiden haben schon zusammen gearbeitet, das hat sehr gut funktioniert

Problem: Helferfest fällt weg, wenig Beschäftigung für Erstis

Bewusstsein für Technik im Keller/Ausleihe auch bei den Erstis schaffen

Erstis darauf hinweisen, dass auch neue Projekte möglich sind

Lorenz Bayerlein ist einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

5.13 Wahl des Stellv. Veranstaltungsreferenten

Daniel Faust ist einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

5.14 Wahl des FSR-Beauftragten

FSR ist wichtiges Gremium, wir sollten unser Recht mitzubestimmen nutzen,

Johannes ist sehr motiviert uns dort zu vertreten

FSR-Vorbesprechung und Nachbesprechung werden beibehalten

Johannes und Toni werden sich gut ergänzen

Katha freut sich, dass das Amt wieder besetzt wird

Johannes soll sich nicht davon unterkriegen lassen, dass das Interesse für die FSR-Themen im FSA nicht immer sehr stark ist

Frage: Wie stellst du dir Vorbesprechung vor? Möglichst diskutabile Themen sollen in den Vordergrund gestellt werden, sodass Interesse steigt

Johannes Beyer ist einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

5.15 Wahl des Skriptenverkaufsbeauftragten

Lorenz Pak stellt sich vor, hat über Ben schon Einblicke bekommen, wie die Organisation des Skriptenverkaufs läuft

Einige Ideen, wie man den Verkauf noch ansprechender gestalten kann, Platzproblem soll gelöst werden

Mitarbeitersituation ist etwas kritisch, die beiden wollen sich bemühen, neue Mitarbeiter anzuwerben

Feli liebt den Skriptenverkauf immer noch ☺

Benedict Gruber ist einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

5.16 Wahl des Stellv. Skriptenverkaufsbeauftragten

Lorenz Pak ist einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

5.17 Wahl der Leitung

Felix freut sich aufs Semester, guter Stand bzgl. Mitarbeitersituation, die Hoffnung ist, dass die Neuen sich gut einbringen

Vorhaben: Kommunikation verbessern in allen Bereichen

Kritikpunkte: beides Veranstalter, sie wollen trotzdem alles im Blick behalten

Felix möchte auf mehr Referatstreffen anwesend sein

Thema Zeit: Felix möchte sich gerne noch mehr einbringen, dennoch möchte er sein Studium ernst nehmen

Jerry ist sehr motiviert, es macht ihm Spaß Verantwortung zu übernehmen

Jerry möchte trotz seines Praktikums versuchen, abends viel in der Fachschaft zu sein und im Hintergrund Mails zu beantworten bzw. Felix zu unterstützen

Sinnvolle Arbeitsteilung wurde bereits in den letzten Wochen eingeteilt

Jerry hat vor allem durch die esp in viele Bereiche Einblicke bekommen, vor allem auch in den Finanzbereich

Felix ist es sehr wichtig, dass mit Kritik auf die Leitung zugekommen wird

Frage: Wo ist FKR auf Prioritätenliste? Auf jeden Fall sehr wichtig, dennoch 4 Personen im FKR und nur 2 Personen Leitung

Kommunikation, Koordination und Motivation sind die drei wichtigsten Punkte, die die beiden in den Vordergrund stellen wollen

Referatsübergreifende Arbeit? Konkret: Beim Interessententreffen darauf hingewiesen, dass die Referate auch offen sind und verschiedene Referate sich nicht ausschließen

Referatsstruktur wird durch diese übergreifende Arbeit etwas aufgelöst, wie stellt ihr euch das vor? TE-Events sollen referatsintern weitergeführt werden, lieber zu viele Mitglieder einladen als zu wenige, Referate sollen dennoch beibehalten werden

Mitarbeit in allen Referaten? Nicht unbedingt proaktiv, eher unterstützend, so viel wie möglich mitbekommen

Bitte: nicht zu sehr in die Referentenarbeit eingreifen

Wieso bei Referatstreffen dabei sein? Für Feedback aus den Referaten, mehr Kontakt zu Fachschaftlern

Ist der Plan, Projekte zu übernehmen? Felix möchte sich bei der Blutspende weiter engagieren, Leitung hat aber Vorrang

Anregung: Zeit für die Blutspende könnte bei anderen Aktivitäten sinnvoller aufgehoben sein

HoPo ist Kernaufgabe der Fachschaft, die HoPos wünschen sich mehr Engagement von Felix in der HoPo, persönliches Gespräch ist erwünscht, FKR sollte auf keinen Fall zu kurz kommen

Einwurf: Sehr viel Kritik, dennoch wird diese Kritik auch aufgenommen, beide sind motiviert

Anmerkung: Viele Fachschaftler sind nur tagsüber da, Jerry wird nur abends da sein, wie kann er garantieren, dass er viel mitbekommt und ansprechbar ist?

Jerry versucht, wie gesagt, so viel wie möglich da zu sein

Kathrin wünscht sich einen sensibleren Umgang mit Finanzen und eine harmonische Zusammenarbeit

Flo weist daraufhin, dass eine Enthaltung die Stimmung, die in der Fachschaft momentan gut ist, sehr trüben kann.

Franziska beantragt eine Personaldiskussion, es gibt keine Gegenrede.

Katha teilt den beiden die Ergebnisse der Personaldiskussion mit:

- Interne Außendarstellung im Kopf behalten, Jerry soll persönliche Grenzen akzeptieren
- Felix soll mit FKR-Mitarbeitern sprechen
- Aufgabenverteilung und Prioritäten weiter überdenken
- Viel Kritik wurde geäußert, bitte zu Herzen nehmen und auch umsetzen
- Großes Lob, dass kritische Stimmen auch schon wahrgenommen wurden und dennoch noch sehr viel Motivation da ist

Yves stellt einen GO-Antrag auf Vertagung der Wahl. Flo hält eine Gegenrede.

Es wird über den GO-Antrag abgestimmt, er wird abgelehnt.

Felix wird mit 5 Enthaltungen und einer Gegenstimme gewählt und nimmt die Wahl an.

5.18 Wahl der Stellv. Leitung

Jerry wird mit 3 Enthaltungen gewählt und nimmt die Wahl an.

6. Sonstiges

- Morgen ist nochmal Blutspende, Helferliste ist voll, geht spenden!
- Am Mittwoch ist FS-Trainee, Hilfe beim Pizzapacken erwünscht
- Am Donnerstag findet der Pub-Crawl statt, es werden noch Guides gesucht
- Außerdem am Donnerstag: Bandnight/Herbstfest in der C2, wer technikinteressiert ist, bitte melden
- Todo: für neue Referenten (Signaturen anpassen, Homepage & Wiki aktualisieren, Zugangslisten Schließsystem, FVV-Plakate)